

Eglisau – Rheinsfelden – Kaiserstuhl AG

Rheinuferweg ViaRhenana



WegWandern.ch



leicht | ⌚ 2.30 h | ↔ 9.4 km | ↑ 209 Hm ↓ 230 Hm | 🍴🏠 Eglisau, Kaiserstuhl | 📅 Mar – Nov

Wanderung auf dem Rheinuferweg ViaRhenana – dem Rhein entlang von Eglisau via Rheinsfelden, Zweidlen und zum mittelalterlichen, malerischen Städtchen Kaiserstuhl AG. Unterwegs passiert man Feuerstellen und idyllische Auenlandschaften.

Ausgangspunkt: Eglisau – Bahnhof
Endpunkt: Kaiserstuhl AG – Bahnhof
Einkehr: Unterkunft und Verpflegung: div. in Eglisau, Rest. & Hotel Kreuz in Kaiserstuhl AG
nur Verpflegung: Rest. Rheinfels & Rank in Eglisau, Landgasthof Fähre in Zweidlen, Fischbeiz in Kaiserstuhl AG
Anforderungen: gelb markierter Wanderweg
Highlights: Rheinuferweg, Auenlandschaften, mittelalterliches Städtchen Kaiserstuhl

00.00 h	Eglisau, 390 m	🚶
01.05 h	Landgasthof Fähre (Rheinsfelden / Zweidlen), 357 m	🍴
01.10 h	Wasserkraftwerk, 344 m	🏠
02.15 h	Badi Kaiserstuhl, 336 m	🚶
02.30 h	Kaiserstuhl AG, 368 m	🚶

📄 [Wanderkarte](#)



Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung ist der Bahnhof in **Eglisau**. Von dort folgt man dem gelben Wegweiser in Richtung **Kaiserstuhl**. Der Weg führt auf der **Bahnhofstrasse** entlang in Richtung **Rhein**, bis zum **Restaurant Rheinfels & Rank** (+41 43 810 71 71). Beim Restaurant biegt nach links auf den Wanderweg ab und auf die Route **ViaRhenana Nr. 60**, die nach **Kaiserstuhl AG** führt. Nun geht es unter der 1897 erbauten **Eisenbahnbrücke** hindurch, eine der grössten und längsten der Schweiz, welche heute unter Denkmalschutz steht.

Der Wanderweg führt schon bald hinab ans Ufer des Rheins, unweit ist bereits eine erste **Feuerstelle**. Dann geht es abschnittsweise über einen Feldweg und wieder auf schmalen Pfad am **Rheinufer** entlang bis zu einem idyllischen **Auengebiet**, welches unter Naturschutz steht. Von dort folgt der Weg eine kurze Zeit parallel zur Strasse und weiter auf einem Feldweg bis zur **Schiffsstation Rheinsfelden**. Im Sommer können Rheinschiffsfahrten unternommen werden.

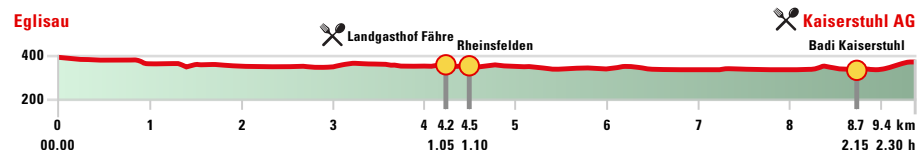
Dann führt die Route vom Rhein weg. Auf der Teerstrasse geht es zum **Landgasthof Fähre** (+41 43 422 57 30) und zum **Wasserkraftwerk Eglisau**. Das 1920 in Betrieb genommene Wasserkraftwerk nutzt das Gefälle des Rheins zwischen Thur- und Glattmündung und produziert Strom für gut 70'000 Haushalte. Wer will, kann auf einem geführten Rundgang mehr über die Stromerzeugung erfahren.

Beim Wasserkraftwerk folgt man entweder dem ausgeschilderten Wanderweg oder geht die **Treppe** hinunter zum Kraftwerk und dann am **Rheinufer** entlang. Beide Wege führen kurz darauf wieder zusammen.

Dem Weg folgend geht es nun hinein in den Wald und zu einem **Aussichtspunkt** mit Blick auf den Rhein. Auf schmalen Pfad geht es nun hinab zum Rhein, und man wandert im Auf und Ab am Ufer entlang. Immer wieder lassen sich im Dickicht überwachsene Bunker, die aus dem Zweiten Weltkrieg stammen, erblicken. Bei der Weggabelung, wo man nach Weiach und Bülach abzweigen kann, findet sich ein lauschiger Platz mit **Feuerstelle** sowie Sitzbänken und einem Tisch vor. Hier hat man einen Blick hinüber nach Deutschland zur Gemeinde Hohentengen.

Auf dem letzten Wegabschnitt geht es an der **Badi Kaiserstuhl** vorbei und mit schönem Blick auf die Häuser von Kaiserstuhl. In **Kaiserstuhl AG** angekommen, führt der Weg auf die Rheinbrücke, die den Hochrhein sowie die Grenze zwischen der Schweiz und Deutschland überspannt. Auf der deutschen Seite der **Rheinbrücke** sieht man das Schloss Röteln, eine Felsenburg aus dem 12. Jahrhundert.

Die Route biegt auf der Brücke nach links ab und an der **Fischbeiz** (+41 44 858 22 03) vorbei, die **Hauptgasse** hinauf durch das mittelalterliche und malerische Städtchen Kaiserstuhl. Oberhalb des Städtchens angekommen, findet man beim **Bahnhof Kaiserstuhl AG** das **Restaurant & Hotel Kreuz** (+41 44 858 22 06) mit Gartenterrasse zur Einkehr vor.



WARUM BELOHNERN WIR EINEN AKTIVEN LEBENSSTIL? WEIL GESUNDHEIT ALLES IST **SWICA**

[swica.ch/fit](https://www.swica.ch/fit)